



Nachtgebet

(aus „Versammelt in seinem Namen“, Deutsches Liturgisches Institut. Außer die extra gekennzeichneten Textstellen)

Zu Beginn der Feier wird eine große Kerze entzündet. Für die Mitfeierenden liegen Kerzen bereit.

Eröffnung

Eröffnungsruf:

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.
Amen.

Lied: Gotteslob Nr. 94, 1-3 (Bleib bei uns Herr, ...)

Besinnung auf den Tag

Wieder geht ein Tag zu Ende. Wir dürfen loslassen, was uns beschäftigt und was diesen Tag bestimmt hat. Halten wir einen Moment der Stille, um wahrzunehmen und zu verabschieden, was diesen Tag wertvoll, schön, aber auch mühevoll und beschwerlich gemacht hat.

Stille

Liedruf: Gotteslob Nr. 365 (Meine Hoffnung und meine Freude ...)

Wechselgebet

Wir bringen dir unseren Dank vor Gott und antworten jeweils mit:
„Danken wir dir, o Gott.“

Für alles Gelungene

danken wir dir, o Gott

Für alles Schöne -

Für jeden guten Gedanken und jedes hilfreiche Wort -

Für jede Begegnung -

Für unsere Familien und alle, denen wir uns verbunden wissen -
Für alles was diesen Tag abrundet -

Stille

Wir bringen auch alles, was uns belastet, und antworten jeweils mit:
„Legen wir in deine Hände.“

Alles Unfertige und Angefangene

legen wir in deine Hände

Alles Unausgesprochene -

Alles Verkehrte und Verwundete -

Unsere Konflikte und Bedrängnisse -

Unsere Sorgen und Ängste -

Diesen Tag, mit allem, was war -

Liedruf: Gotteslob Nr. 365 (Meine Hoffnung und meine Freude ...)

Schriftlesung

Aus dem Brief des Apostels Paulus an die Philipper Phil 4,6-7

Brüder und Schwestern!

Sorgt euch um nichts,

sondern bringt in jeder Lage

betend und flehend eure Bitten mit Dank vor Gott!

Und der Friede Gottes, der alles Verstehen übersteigt,

wird eure Herzen und eure Gedanken

in der Gemeinschaft mit Christus Jesus bewahren.

Entzünden der Kerzen

Alle stehen auf und entzünden ihre Kerzen an der großen Kerze.

Gebet

(Schuldbekennnis mit Vergebungsbite, von Pastoralreferentin Christina Wöhrle, aus Wort-Gottes-Feiern 2021/6
Lesejahr B/C. Deutsches Liturgisches Institut, erschienen im Schwaben-Verlag)

Mit offenen, geschlossenen Augen stehe ich vor dir, barmherziger Gott.

Oft sehe ich nur das Schlechte in den Menschen und um mich herum.
Und leer wandert mein Blick oft über die Schönheit und das Gute auf meinem Weg.

Aber du, Gott, öffnest mir die Augen.

Mit offenen, geschlossenen Ohren stehe ich vor dir, barmherziger Gott.

Oft höre ich nur die harten, verletzenden Worte um mich herum.
Und taub sind sie oft für die Hilferufe meiner Nächsten, die Musik der Welt und deine Worte der Liebe.

Aber du, Gott, öffnest mir die Ohren.

Mit vollem, leerem Herzen stehe ich vor dir, barmherziger Gott.
Gefüllt ist mein Herz mit Angst. Und leer ist es oft an Vertrauen.
Aber du Gott, nimmst aus meinem Herzen die Angst.

Mit vollem, leerem Verstand stehe ich vor dir, barmherziger Gott.
Gefüllt ist er mit meinem Wollen, meinem Wissen und meinem Können- und Nichtkönnen. Und leer ist er oft von Weisheit, Gelassenheit und Achtung vor dem Höheren.

Aber du Gott, nimmst aus meinem Verstand den Leistungsdruck.

Mit vollem, leerem Bauch stehe ich vor dir, barmherziger Gott.
Gefüllt ist er mit allem, was es zu genießen gibt, und voller Gefühle.
Und leer ist er oft was die Nahrung der Seele betrifft.

Aber du, Gott, nimmst meine Sehnsucht und meine Zerrissenheit an dein Herz.

Mit vollen, leeren Händen stehe ich vor dir, barmherziger Gott.
Gefüllt sind sie mit meinem Leben in Zeit und Raum. Und leer sind sie oft, was das Ewige betrifft.

Aber du Gott, nimmst mein Leben an dein Herz.

Verzeih meine Begrenztheit und mein Versagen, meine Schuld und
mein Schuldig-bleiben. Und verwandle mich in die Person, die du in
mir siehst: die ich war, die ich bin und die ich sein werde,
in Ewigkeit,
bei dir,
geborgen.
Amen.

Lied: Gotteslob Nr. 775, 1+5 (Von guten Mächten ...)

Abschluss

Segensbitte

Der barmherzige und gute Gott segne uns durch Jesus Christus,
die Sonne, die niemals untergeht.

Sein Heiliger Geist strahle in unseren Herzen auf und schenke uns das
Vertrauen, dass morgen ein neuer Tag möglich ist.

Es bewahre uns in dieser Nacht der allmächtige Gott,
der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.

Amen.